

Denisa Lehocká

Herausgegeben von Hubert Klocker

Deutsch/Englisch, 96 Seiten, 26,7 × 29,8 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe, broschiert, Leinen

Mit einem Text von Georg Schöllhammer

Gestaltung: Adéla Svobodová

Erscheinungsdatum: Mai 2014

Denisa Lehocká

Die skulpturalen Inszenierungen Denisa Lehockás werden in ihrem Künstlerbuch dialogisch mit Werken des Wiener Aktionismus der Sammlung Friedrichshof in Beziehung gesetzt. Die Künstlerin stellt den auratisch aufgeladenen Werken Mühls, Brus' und Nitschs reduzierte Formen und Arrangements entgegen.

Lehockás Fundstücke – Steine, Hölzer, Paletten, leere Leinwände – verweisen immer wieder auf künstlerische Produktionsmittel, die Objekte scheinen biographische Bezüge zu stiften. Die immanente Materialität der in Gips gegossenen Negativformen von Gegenständen stellt Lehocká der geometrischen Abstraktion und Serialität ihrer Zeichnungen gegenüber. Sie entwirft ein Netz aus Realität und Fiktion, es bleibt dem Betrachter überlassen, Trennlinien zu ziehen. In großzügigen Installationsansichten zeichnet das Künstlerbuch diesen außergewöhnlichen Dialog zwischen konträren künstlerischen Positionen nach und demonstriert die Intensität der Objektsprache Lehockás.

ISBN 978-3-902833-60-0

€ 22,00 [A]

€ 21,40 [D]

Vergriffen

2. Band der Katalogreihe der
Ausstellungen in der Sammlung
Friedrichshof

Die Publikation erscheint anlässlich der Ausstellung „Denisa Lehocká“ in der Sammlung Friedrichshof, Zurndorf,
29.September 2013 - 13.April 2014